

820/AB

vom 27.05.2025 zu 741/J (XXVIII. GP)

bmimi.gv.at

**Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur**

Peter Hanke
Bundesminister

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz

ministerbuero@bmimi.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.239.738

27. Mai 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz und weitere Abgeordnete haben am 27. März 2025 unter der **Nr. 741/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Personalleasing in Bundesministerium 2023 an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Eingangs wird angemerkt, dass es durch die Novelle des Bundesministeriengesetzes 1986, BGBl. I Nr. 10/2025, zum Teil zu erheblichen Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien kam, weshalb eine seriöse Vergleichbarkeit nicht gegeben ist. Die Beantwortung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten und unter Heranziehung aller vorhandenen Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es durch mögliche Doppelaufzeichnungen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann.

Zu Frage 1:

- *Wie viele Planstellen wurden in Ihrem Ressort im Jahr 2023 mit überlassenem Personal als Dauerdiestverhältnis besetzt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*

Aufgrund der derzeit geltenden haushaltrechtlichen Rahmenbedingungen (siehe § 4 Abs. 1 insb. Z. 3. „Regelungen für die Planstellenbewirtschaftung gem. § 44 BHG 2013“ des jeweils gültigen Personalplanes) ist für „überlassenes Personal“ keine Planstellenbesetzung vorgesehen und folglich auch keine Verrechnung im Personalaufwand (sondern im Sachaufwand). Zusammenfassend formuliert ist die Besetzung von Planstellen nur für Bedienstete im Anwendungsbereich des „Dienst- und Besoldungsrechts des Bundes“ (Bundesbeamtinnen und Bundesbeamte sowie Vertragsbedienstete) vorgesehen.

Zu Frage 2:

- *Wie viele Beschäftigte in Ihrem Ressort sind 2023 als Sachaufwand verbucht worden?*

Im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 wurden 297 Beschäftigte (davon 181 Arbeitsleihen, 105 Verwaltungspraktikant:innen und 11 Lehrlinge) in meinem Ressort als Sachaufwand verbucht.

Im Bereich des Österreichischen Patentamtes wurden im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 15 Beschäftigte (davon sieben Verwaltungspraktikant:innen und acht Lehrlinge) als Sachaufwand verbucht.

Zu Frage 3:

- *Wie viele freie Dienstverträge wurden in Ihrem Ressort 2023 abgeschlossen? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn, Leistungsgegenstand und Leistungszeitraum)*

Im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 wurde in meinem Ressort kein freier Dienstvertrag neu abgeschlossen.

Im Bereich des Österreichischen Patentamtes wurden im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 drei freie Dienstverträge neu abgeschlossen:

Verwendung	Vertragsbeginn	Leistungszeitraum
Vortragstätigkeit iZm Recherche Workshops für die TU Wien und TU Graz	13.06.2023	13.06.2023 – 16.06.2023
Erarbeitung eines Abfragetools zur Darstellung der offenen Akten aus dem Erfindungsbereich	01.07.2023	01.07.2023 – 31.10.2023
Unterstützung der Geschäftsstelle internationale Marken und Muster bei den Vorbereitungsarbeiten zum Scanning von Marken- und Musterakten	13.11.2023	13.11.2023 – 12.02.2024

Zu Frage 4:

- *Wie viele Sonderverträge für Personal wurden in Ihrem Ressort 2023 abgeschlossen, wie hoch waren die Aufwendungen dafür und wo wurden sie verbucht? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)*

Im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 wurden in meinem Ressort neun Sonderverträge für Personal neu abgeschlossen.

Verwendung	Vertragsbeginn	Aufwendungen 2023 rund in €
v1/3	16.01.2023	102.530,00
v2/5	16.01.2023	91.971,00
v1/3	01.03.2023	96.430,00
v1/3	13.03.2023	92.705,00
v2/4	07.09.2023	25.848,00
RIVIT-SV 3	19.05.2023	59.140,00

RIVIT-SV 3	01.07.2023	45.909,00
RIVIT-SV 4	05.06.2023	47.057,00
RIVIT-SV 4	01.12.2023	6.671,00

Die Verrechnung erfolgte im Personalaufwand.

Im Bereich des Österreichischen Patentamtes wurden im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 drei Sonderverträge für Personal neu abgeschlossen:

Verwendung	Vertragsbeginn	Aufwendungen 2023 rund in €
RIVIT-SV 3	01.02.2023	69.112,00
RIVIT-SV 4	01.06.2023	44.083,00
RIVIT-SV 4	15.06.2023	40.895,00

Die Verrechnung erfolgte im Personalaufwand.

Zu den Fragen 5 bis 7:

- Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort aufgrund eines Arbeitskräfteüberlassungsvertrages, Arbeitsleihvertrages oder ähnlicher Verträge 2023 beschäftigt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)
- Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort aufgrund eines Arbeitskräfteüberlassungsvertrages, Arbeitsleihvertrages oder ähnlicher Verträge 2023 durch die Fa. Trenkwalder Personaldienste GmbH beschäftigt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)
- Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort aufgrund eines Arbeitskräfteüberlassungsvertrages, Arbeitsleihvertrages oder ähnlicher Verträge 2023 durch andere Dienstleister beschäftigt? (Bitte um Auflistung je Verwendung und Vertragsbeginn)

Im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 waren in meinem Ressort 181 Personen aufgrund eines Arbeitsleihvertrages beschäftigt. Davon wurden 2 nach ADV-SV 3, 4 nach ADV-SV 5, 1 nach RIVIT-SV 4, 136 nach VB v1, 28 nach VB v2, 4 nach VB v3, 2 nach VB v4, 3 nach VB h4 und 1 nach VB h5 verwendet.

Vertragsbeginn:

vor 2005: 3 (2 VB v1, 1 VB h5)
 2008: 2 (2 VB v1)
 2010: 1 (VB v1)
 2011: 1 (VB v1)
 2012: 5 (5 VB v1)
 2014: 5 (3 VB v1, 1 ADV-SV 3, 1 ADV-SV 5)
 2016: 6 (1 VB v1, 4 VB v2, 1 VB v4)
 2017: 4 (3 VB v1, 1 VB v2)
 2018: 5 (1 VB v1, 3 VB v2, 1 VB v3)
 2019: 6 (3 VB v1, 1 VB v2, 1 VB v4, 1 ADV-SV 5)
 2020: 10 (4 VB v1, 2 VB v2, 1 VB h4, 1 ADV-SV 3, 2 ADV-SV 5)
 2021: 42 (32 VB v1, 8 VB v2, 1 VB v3, 1 VB h4)
 2022: 55 (47 VB v1, 6 VB v2, 1 VB v3, 1 VB h4)
 2023: 36 (31 VB v1, 3 VB v2, 1 VB v3, 1 RIVIT-SV 4)

Im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 waren meinem Ressort 68 Personen aufgrund eines mit der Fa. Trenkwalder Personaldienste GmbH abgeschlossenen Arbeitsleihvertrages überlassen. Davon wurden 2 nach ADV-SV 3, 4 nach ADV-SV 5, 1 nach RIVIT-SV 4, 29 nach VB v1, 26 nach VB v2, 4 nach VB v3 und 2 nach VB v4 verwendet.

Vertragsbeginn:

2014: 2 (1 ADV-SV 3, 1 ADV-SV 5)
2016: 5 (4 VB v2, 1 VB v4)
2017: 4 (3 VB v1, 1 VB v2)
2018: 4 (3 VB v2, 1 VB v3)
2019: 4 (1 VB v1, 1 VB v2, 1 VB v4, 1 ADV-SV 5)
2020: 7 (2 VB v1, 2 VB v2, 1 ADV-SV 3, 2 ADV-SV 5)
2021: 13 (5 VB v1, 7 VB v2, 1 VB v3)
2022: 18 (12 VB v1, 5 VB v2, 1 VB v3)
2023: 11 (6 VB v1, 3 VB v2, 1 VB v3, 1 RIVIT-SV 4)

Im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023 waren meinem Ressort 113 Personen aufgrund eines mit anderen Dienstleistern abgeschlossenen Arbeitsleihvertrages überlassen. Davon wurden 107 nach VB v1, 2 nach VB v2, 3 nach VB h4 und 1 nach VB h5 verwendet.

Vertragsbeginn:

vor 2005: 3 (2 VB v1, 1 VB h5)
2008: 2 (2 VB v1)
2010: 1 (VB v1)
2011: 1 (VB v1)
2012: 5 (5 VB v1)
2014: 3 (3 VB v1)
2016: 1 (VB v1)
2018: 1 (VB v1)
2019: 2 (2 VB v1)
2020: 3 (2 VB v1, 1 VB h4)
2021: 29 (27 VB v1, 1 VB v2, 1 VB h4)
2022: 37 (35 VB v1, 1 VB v2, 1 VB h4)
2023: 25 (25 VB v1)

Zu Frage 8:

- *Gab es 2023 freie Dienstverhältnisse in Ihrem Ressort, die nicht auf der Website www.offenevergaben.at unter der Kategorie „Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte“ veröffentlicht wurden?*

Diese Frage betrifft keinen Gegenstand der Vollziehung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hanke

